

Siebenpunkt-Marienkäfer

lat. Name: *Coccinella septempunctata*

Familie: Coccinellidae

Ordnung: Käfer (Coleoptera)

Fundort: bei 18317 Neuendorf-Heide
(besonnter Waldrand (Laubmischwald))

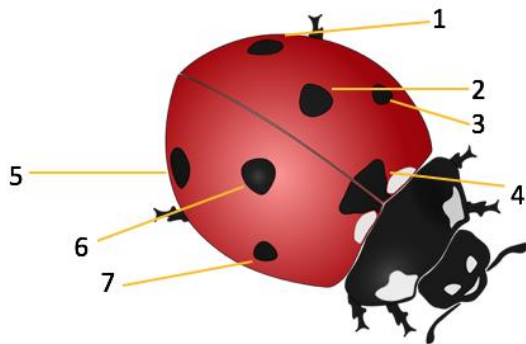


©Martin Feike

Der Körper des Siebenpunkt-Marienkäfers ist wie bei allen Insekten in Kopf, Thorax und Abdomen gegliedert. Für die Ordnung der Käfer charakteristisch sind die sehr festen Deckflügel (Elytren) unter denen sich die größeren zusammengefalteten Hinterflügel befinden.

Auffällig ist die breitovale und hochgewölbte Körperform. Die Deckflügel sind rot gefärbt und weisen sieben schwarze Punkte (Makel) auf. Dieser Marienkäfer gehört zu den bekanntesten Arten und kommt auf Blättern, Nadeln und Stämmen von Pflanzen zahlreicher Lebensräume vor. Er ernährt sich vorrangig von Blattlausarten, weshalb er als Nützling bezeichnet wird (biologische Schädlingsbekämpfung). Die Larven des Marienkäfers können bis zu 600 Blattläuse im Verlaufe ihrer vierwöchigen Entwicklung vertilgen.

Wissenswertes: - kann aus Gelenkstellen zur Abwehr gelbliche Hämolymphe absondern
- Verwechslungsgefahr mit Ameisen-Siebenpunktmarientkäfer



- Name leitet sich von Punktanzahl ab (lat.)
septem: sieben
puncta: Punkte

Metamorphose des Marienkäfers: https://www.youtube.com/watch?v=KQ4Ey_KSasI (SWR Wissen)

Notizen: nach Ameisen-Siebenpunktmarientkäfer recherchieren... (s. <https://bit.ly/3EpDZTg>)

Quellen: Bellmann, H. (2018). *Der Kosmos Insektenführer*. Stuttgart: Frankh Kosmos Verlag
Stresemann, E. (Hrsg.). (1989). *Exkursionsfauna. Wirbellose. Insekten – Erster Teil*. Berlin: Volk und Wissen 8. Auflage
Brauns, A. (1991). *Taschenbuch der Waldinsekten*. Stuttgart: Gustav Fischer Verlag 4. Auflage
<https://www.insekten-sachsen.de/Pages/TaxonomyBrowser.aspx?Id=230443>
<https://pixabay.com/de/vectors/marienk%C3%A4fer-insekt-k%C3%A4fer-rot-31674/>